

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplanentwurf 2010 einschl. Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2013

Sortiert nach: Ämtern, in aufsteigender Reihenfolge der Finanzstellen-Ziffern

Lfd. Nr.	Finanzstelle	Bezeichnung der Maßnahme:	BD Amt	TF/TE	Kosten der Maßnahme:				Städt. Anteil / lfd. Aufwendungen vorgesehen für:					Planung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
					Gesamtauszahlungen	Gesamteinzahlungen	Städt. Anteil	2010	2011	2012	2013	Spätere Jahre	Keine Planung	Planung läuft	Planung abgeschlossen	Grundsatzbeschluss 1)	Planungsbeschluss	Baubeschluss	Beschluss BV	Beschluss Fach. A.	Beschluss HFA	Beschluss RA T																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
1	23000111004010	Stadthaus 1, neue USV-Anlage (Unterbrechungsfreie Stromversorgungsanlage)	23	TF	60.000		60.000	60.000																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplanentwurf 2010 einschl. Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2013

Sortiert nach: Ämtern, in aufsteigender Reihenfolge der Finanzstellen-Ziffern

Lfd. Nr.	Finanzstelle	Bezeichnung der Maßnahme:	BD Amt	TF/TE	Kosten der Maßnahme:			Städt. Anteil / lfd. Aufwendungen vorgesehen für:					Planung					
					Gesamtauszahlungen	Gesamteinzahlungen	Städt. Anteil	2010	2011	2012	2013	Spätere Jahre	Keine Planung	Planung läuft	Planung abgeschlossen	Grundsatzbeschluss (1)	Planungsbeschluss	Baubeschluss
					Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	x	x	x	x	x	x
		Summe Sportamt		TF TE	475.000 -	-	475.000 -	100.000 5.000	175.000 13.750	100.000 18.750	100.000 23.750					fortlaufend p.a.		
		Tiefbauamt																
8	66151101004155	Zum Hiltruper See, RiStWag, Ausbau	66	TF TE	430.000 -	-	430.000 -	20.000	10.000	400.000			X					
9	66111101004156	Schillerstraße, Vorflut Hansaring	66	TF TE	650.000 -	-	650.000 -	350.000			9.680		fortlaufend p.a.	X				
10	66261201004099	Roxel Nordumgehung	66	TF TE	5.950.000 -	3.660.000	2.290.000	700.000										
11	66241201004144	Schmitz-Kühlen	66	TF TE	720.000 -	-	720.000 -				220.000		fortlaufend p.a.	X				
12	66251201004155	Zum Hiltruper See, RiStWag, Ausbau	66	TF TE	2.200.000 -	-	2.200.000	50.000	50.000	600.000								
13	66231201004157	Mariendorfer Straße, Radweg	66	TF TE	1.380.000 -	966.000	414.000				50.000			X				
14	66241201004158	Heumannsweg, Radweg	66	TF TE	870.000 -	610.000	260.000		160.000		310.000			X				
15	66221201004159	Kanalstraße, Bröderichweg-Grevener Str.	66	TF TE	600.000 -	238.800	361.200	20.000		200.000	180.000			X				
16	66241201004160	Hiltruper Straße, Geh.+Radweg Petersdamm	66	TF TE	165.000 -	-	165.000	16.000	149.000									
		Summe Tiefbauamt		TF TE	12.965.000 -	5.474.800	7.490.200	1.156.000 0	369.000 0	1.200.000 5.780	760.000 15.460					fortlaufend p.a.		
		Amt für Grünflächen und Umweltschutz																
17	67161301014710	Sanierung Gräfte Haus Rüschhaus	67	TF TE	500.000 -	200.000	300.000	20.000	280.000	15.000	15.000					X		
18	67131301014730	VBP 500 Erw. Spielpl. Dyckburgstr.	67	TF TE	20.000 -	20.000	0									X		
19	67311303014150	Ausgl.Bp.457 Weseler Str./Kleihorstr.	67	TF TE	3.000 -	-	3.000			3.000								X
				TE							130		fortlaufend p.a.					

1) Grundsatzbeschluss = Errichtungsbeschluss

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplanentwurf 2010

einschl. Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2013

Sortiert nach: Ämtern, in aufsteigender Reihenfolge der Finanzstellen-Ziffern

Lfd. Nr.	Finanzstelle	Bezeichnung der Maßnahme:	BD Amt	TF/TE	Kosten der Maßnahme:			Städt. Anteil / lfd. Aufwendungen vorgesehen für:					Keine Planung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
					Gesamtauszahlungen	Gesamteinzahlungen	Städt. Anteil	2010	2011	2012	2013	Spätere Jahre	Planung läuft	Planung abgeschlossen	Grundsatzbeschluss 1)	Planungsbeschluss	Baubeschluss	Beschluss BV	Beschluss Fach. A.	Beschluss HFA	Beschluss R A T																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
20	67351303014720	Ausgl. Bp. 483 Hansa-Business-Park	67	TF	1.061.000	935.050	125.950	6.000	-12.000	-7.000	-55.700	194.650			X																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												

Neue Investitionsmaßnahmen
des Haushalt-Entwurf 2010

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0111 Immobilienmanagement

Finanzstelle (Nummer):

23000111004610

Bezeichnung der Maßnahme: Stadthaus 1, neue USV-Anlage

Lfd. Nr. 1

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782000	60.000					60.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	60.000	0	0	0	0	60.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-60.000	0	0	0	0	-60.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0111 Immobilienmanagement

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 623040000

Lfd. Nr. 1

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge Euro
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
575009	3.000	3.000	3.000	3.000	fortlaufend 3.000	60.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	3.000	3.000	3.000	3.000	fortlaufend 3.000	60.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	fortlaufend -3.000	- 60.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.


Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Für die vorhandene unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) zur Sicherstellung der Stromversorgung der Server und Netzwerkkomponenten im Stadthaus 1 wird der technische Support seitens des Herstellers in diesem Jahr eingestellt. Als Grund wurden das Alter und das Leistungsvermögen (120 KVA) der vorhandenen Anlage genannt. Gegebenenfalls notwendige Ersatzteile können dann nicht mehr geliefert werden. Daher besteht der dringende Bedarf, eine neue Anlage zu beschaffen, damit der Betrieb der Anlage jederzeit aufrechterhalten werden kann.

Als Folgekosten fallen jährliche Abschreibungen i.H.v. 3.000,00 Euro an (Nutzungsdauer 20 Jahre, da Betriebsvorrichtungen).

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0111 Immobilienmanagement

Finanzstelle (Nummer): 2300 0111 00 4020

Bezeichnung der Maßnahme: Halle Münsterland, Teilerneuerung ELA-Anlage in der Congress und Großen Halle

Lfd. Nr. 2

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen Euro
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
782000	115.000					115.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	115.000	0	0	0	0	115.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-115.000	0	0	0	0	-115.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0111 Immobilienmanagement

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 62304.0000

Fol. Nr. 2

Aufwendungen (Sachkonten)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- aufwendungen und -erträge	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
575009	5.750		5.750		5.750		5.750		fortlaufend	5.750	115.000	
												0
												0
												0
Σ Aufwendungen	5.750		5.750		5.750		5.750		fortlaufend	5.750	115.000	
Erträge (Sachkonten)												
												0
												0
												0
Σ Erträge	0		0		0		0			0		0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.750		-5.750		-5.750		-5.750		fortlaufend	-5.750	-115.000	

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

D. Denzel

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Bei der Teilerneuerung der ELA-Anlage (Elektrische Akustik- und Alarmierungsanlage) der Congress Halle sowie in der Großen Halle der Halle Münsterland handelt es sich um dringende Maßnahmen, die zur Erhaltung des Veranstaltungsbetriebs unbedingt durchgeführt werden müssen und um im notfallbedingten Ausnahmezustand die Sicherheit der Besucher gewährleisten zu können.

Als Folgekosten fallen jährliche Abschreibungen i.H.v. 5.750,00 Euro an (Nutzungsdauer 20 Jahre, da Betriebsvorrichtungen).

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0209 Brandschutz u. feuerwehrtechnische Hilfeleistung

Finanzstelle (Nummer): *vorläufige Nr.: 3706 020900 4710* *Ru*

Bezeichnung der Maßnahme: Neubau Feuerwache 3

Lfd. Nr. 3

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
<i>782.000</i>							<i>100.000</i>		<i>6.000.000</i>		<i>6.100.000</i>	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	0		0				<i>100.000</i>		<i>6.000.000</i>		<i>6.100.000</i>	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0				0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0		0				<i>-100.000</i>		<i>-6.000.000</i>		<i>-6.100.000</i>	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0112 Gebäudemanagement

Kostenstelle/Auftrag (Nummer):

Dafar wecke vor 27 beschlossene

Lfd. Nr. 3

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
					<i>ca. 300.000 p.a.</i>	0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☒ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.


Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

4. Neubau Feuerwache 3

Im Rahmen der Datenerhebung zur Brandschutz-Bedarfsplanung wurde deutlich, dass Bedarf für eine dritte Feuerwache der Berufsfeuerwehr Münster im Stadtteil Hilstrup besteht. Auf Grund der Dringlichkeit der Maßnahme wird noch im Jahr 2009 der Wachbetrieb in einem provisorischen Gebäude an der Hansestraße in Münster-Hilstrup aufgenommen. Der Standort der derzeitigen provisorischen Feuerwache 3 ist unter einsatztaktischen Betrachtungen ungünstig, da er sich sowohl am südlichen Rand des Stadtgebietes insgesamt, wie auch am südlichen Rand des Stadtbezirks Hilstrup befindet. Die Räumlichkeiten der provisorischen Feuerwache lassen einen geordneten Dienstbetrieb nur bedingt zu. Es fehlen Außenflächen für den erforderlichen Übungsbetrieb sowie Flächen für Werkstätten, in denen die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr in der einsatzfreien Zeit die Instandhaltung der Fahrzeuge und Geräte vornehmen können.

Mittelfristig ist daher die Errichtung eines Neubaus erforderlich. Aus strategischen Erwägungen sollte der Neubau am nördlichen Rand des Stadtteils Hilstrup gelegen sein, um von hieraus im Einsatzfall Unterstützungsleistungen auch im südlichen Bereich der Innenstadt leisten zu können. Erst mit Inbetriebnahme des neuen Standortes lassen sich die Hilfsfristen optimieren, was insgesamt zu einer wirtschaftlichen Erreichung der Schutzziele beiträgt.

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0112 Gebäudemanagement

Kostenstelle/Auftrag (Nummer):

Daten werden von 23 Sachjahren

Lfd. Nr. 3

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre		Gesamt- aufwendungen und -erträge	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
					<i>ca. 300.000 p.a.</i>			0
								0
								0
								0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0		0		0
Erträge (Sachkonten)								
								0
								0
								0
Σ Erträge	0	0	0	0		0		0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0		0		0

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0209 Brandschutz u. feuerwehrtechnische Hilfeleistung

Finanzstelle (Nummer):

3700 020900 1000 R

Bezeichnung der Maßnahme:

Beschaffung Dienstkleidung

Hd. Nr. 4

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
	210.000		60.000		0						270.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	210.000		60.000		0		0		0		270.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-210.000		-60.000		0		0		0		-270.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0209

Kostenstelle/Auftrag (Nummer):

Daten werden von 20 nachgezogen

Lfd. Nr. 4

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		54.000	54.000	54.000	fortlaufend p. 9. 54.000	270.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☒ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

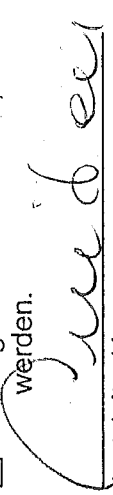
Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt
werden.


Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem
Vordruck beizufügen.

Begründung:

201. Nr. 4

Mit der Einführung des Erlasses "Regelung über die einheitliche Dienstkleidung der Feuerwehren, des Institutes der Feuerwehr NRW und der Aufsichtsbehörden des Landes Nordrhein-Westfalen" (RdErl. des IM vom 07.04.2009 -74-52.07.03) wird es notwendig, die vorhandene Dienstkleidung der Feuerwehr Münster durch eine neue Dienstkleidung zu ersetzen. Eine Umänderung der vorhandenen Dienstkleidung auf die neue Vorschrift ist nur zum Teil möglich, da insbesondere eine Farbgleichheit zwischen der alten und der neuen Dienstkleidung nicht gegeben ist. Vorprüfungen der Kleiderkammer der Feuerwehr ergaben, dass ein "Umnähen" der Arbeitsuniform auf die neuen Schnittformen möglich ist. Hierdurch konnte ein sechsstelliger Eurobetrag eingespart werden. Die Maßnahme soll aus Kostengründen auf 2 Jahre gestreckt werden.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0301 Leistungen für Schulen

Finanzstelle (Nummer): 40090301000050

Bezeichnung der Maßnahme: Ern. ELA-Anlagen

Lfdr. Nr. 5

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
783000	200.000	200.000	200.000	200.000		800.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	200.000	200.000	200.000	200.000	0	800.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	-800.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0111

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 623040000

Lfd. Nr. 5

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
575009	10.000	20.000	30.000	40.000	fortlaufend 40.000	800.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	10.000	20.000	30.000	40.000	fortlaufend 40.000	800.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0		0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-10.000	-20.000	-30.000	-40.000	fortlaufend -40.000	-800.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.


 Amtsleiter/in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

An vielen Schulen sind die ELA-Anlagen inzwischen völlig veraltet und müssen auch aus Sicherheitsgründen dringend erneuert.

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0801

Finanzstelle (Nummer):

52090801020500

Bezeichnung der Maßnahme:

Erneuerung von Sporthallenböden

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782000	100.000	100.000	100.000	100.000			400.000
							0
							0
							0
Σ Auszahlungen	100.000	100.000	100.000	100.000	0		400.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)							
							0
							0
							0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0		0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0		-400.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0111
Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 623040000

401. Nr. 6

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
575009	5.000	10.000	15.000	20.000	fortlaufend 20.000	400.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	5.000	10.000	15.000	20.000	fortlaufend 20.000	400.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.000	-10.000	-15.000	-20.000	fortlaufend -20.000	- 400.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☒ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

In vielen Sporthallen sind die Böden inzwischen völlig veraltet und müssen erneuert werden.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 0801

Finanzstelle (Nummer): 52050801024230

Bezeichnung der Maßnahme: Erneuerung Ela-Anlage SpH Berg Fidel

Lfd. Nr. 7

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		75.000				75.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	0	75.000	0	0	0	75.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	-75.000	0	0	0	-75.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

0111

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 623040000

Lfd. Nr. 7

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
575009		3.750	3.750	3.750	<i>fortlaufend p.a. 3.750</i>	75.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	3.750	3.750	3.750	<i>fortlaufend p.a. 3.750</i>	75.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	-3.750	-3.750	-3.750	<i>fortlaufend p.a. -3.750</i>	- 75.000

☐ Die Planung läuft.

☒ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ **Beschluss des Rates ***

Es liegen vor:

☒ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgeberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgelasten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Sicherheitsmängel sind von einem Sachverständigen festgestellt worden, u.a. am Notstromaggregat. Daher muss die RWA-Anlage komplett erneuert werden.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1101

Finanzstelle (Nummer):

66151101004155

Bezeichnung der Maßnahme:

Zum Hiltruper See, RiStWag, Ausbau

Lfd. Nr. 8

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen Euro	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782100	20.000		10.000		400.000						430.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	20.000		10.000		400.000		0		0		430.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.000		-10.000		-400.000		0		0		-430.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1101

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666160000

Lfd. Nr. 8

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
522200				4.300	fortlaufend p.a. 4.300	344.000
574009				5.380	fortlaufend p.a. 5.380	430.000
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	9.680	fortlaufend p.a. 9.680	774.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	-9.680	fortlaufend - 9.680	-774.000

☒ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☐ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Die Maßnahme resultiert aus Forderungen der unteren Wasserbehörde zum Grundwasserschutz (Wasserschutzzonen II und III) und zur Vermeidung von Schadstoffeinträgen in den Hiltruper See.

Die Maßnahme musste auf Veranlassung der unteren Wasserbehörde ins Abwasserbeseitigungskonzept aufgenommen werden.

(RiStWag = Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten)

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1101

Finanzstelle (Nummer):

66111101004156

Bezeichnung der Maßnahme:

Schillerstraße, Vorflut Hansaring

Lfd. Nr. 9

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782100	350.000								300.000		650.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	350.000		0		0		0		300.000		650.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-350.000		0		0		0		-300.000		-650.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1101

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666160000

Lfd. Nr. 9

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro		
						0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☒ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in _____

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Die Maßnahme wird notwendig, um die grundbuchlich nicht abgesicherte Leitungstrasse auf dem ehemaligen Postgrundstück Hansaring/Schillerstraße der neuen Bebauung (Fa. Strothmann) anzupassen.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Finanzstelle (Nummer): 66261201004099
 Bezeichnung der Maßnahme: Roxel Nordumgehung

Lfd. Nr. 10

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
781000	700.000					700.000
782100					5.250.000	5.250.000
						0
						0
Σ Auszahlungen	700.000	0	0	0	5.250.000	5.950.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680000					3.660.000	3.660.000
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	3.660.000	3.660.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-700.000	0	0	0	-1.590.000	-2.290.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Lfd. Nr. 10

Produktgruppe: 1201
Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
522200					2.100.000	2.100.000
574009					5.250.000	5.250.000
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	7.350.000	7.350.000
Erträge (Sachkonten)						
415009					3.660.000	3.660.000
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	3.660.000	3.660.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	-3.690.000	-3.690.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☒ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Zur Entlastung des Ortsteiles Roxel vom Durchgangsverkehr soll eine Ortsumgehung gebaut werden.
Mit dem Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan 485 Roxel Nordumgehung zwischen Havixbecker Straße und Roxeler Straße (Veröffentlichung Amtsblatt 03.07.09) wurden die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Finanzstelle (Nummer): 66241201004144
 Bezeichnung der Maßnahme: Schmitz-Kühlen

Hd. Nr. 11

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782100							220.000		500.000		720.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	0		0		0		220.000		500.000		720.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0		0		0		-220.000		-500.000		-720.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Hof. Nr. 11

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
						0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☒ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☒ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Es handelt sich um Straßen und Wege im BG Schmitz-Kühlken. Die Maßnahmen sind erforderlich, um die unvollständig hergestellte Erschließungsanlage bautechnisch endgültig herzustellen. Damit wird die Voraussetzung geschaffen, die bislang aufgewandten Mittel für den Grunderwerb und die bautechnischen Aufwendungen – einschließlich der vorliegenden Maßnahme – durch Erschließungsbeiträge gemäß den rechtlichen Verpflichtungen zu refinanzieren.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Finanzstelle (Nummer): 66251201004155
 Bezeichnung der Maßnahme: Zum Hiltruper See, RiStWag, Ausbau

401. Nr. 12

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782100	50.000		50.000		600.000				1.500.000		2.200.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	50.000		50.000		600.000		0		1.500.000		2.200.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-50.000		-50.000		-600.000		0		-1.500.000		-2.200.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Lfd. Nr. 12

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
						0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zususs (-) / Übersuss (+)	0	0	0	0	0	0

☒ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☐ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☒ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Die Maßnahme resultiert aus Forderungen der unteren Wasserbehörde zum Grundwasserschutz (Wasserschutzzonen II und III) und zur Vermeidung von Schadstoffeinträgen in den Hiltruper See.

(RiStWag = Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten)

VE für 2011 = 50.000 €

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1201

Finanzstelle (Nummer):

66231201004157

Bezeichnung der Maßnahme: Mariendorfer Straße, Radweg

441. Nr. 13

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782100							50.000		1.330.000		1.380.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	0		0				50.000		1.330.000		1.380.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
680100									966.000		966.000	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0				0		966.000		966.000	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0		0				-50.000		-364.000		-414.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Lfd. Nr. 13

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
						0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

401. Nr. 13
- ☒ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☒ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer zu erhöhen, müssen die Nebenanlagen in der Mariendorfer Straße ausgebaut werden. Die Maßnahme ist nach dem GVFG förderfähig.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Finanzstelle (Nummer): 66241201004158
 Bezeichnung der Maßnahme: Heumannsweg, Radweg

Lfd. Nr. 14

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
781000			130.000								130.000	
782100			30.000				710.000				740.000	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	0		160.000		0		710.000		0		870.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
680000							400.000		210.000		610.000	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		400.000		210.000		610.000	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0		-160.000		0		-310.000		210.000		-260.000	

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1201

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

49. Nr. 14

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
522200					296.000	296.000
574009					740.000	740.000
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	1.036.000	1.036.000
Erträge (Sachkonten)						
415009					610.000	610.000
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	610.000	610.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	-426.000	-426.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☒ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Es handelt sich um einen gem. Geh- und Radweg entlang der Straße Heumannsweg (Vorbehaltsweg) zw. Schmittingheide und Heumannsweg/Albersloher Weg. Die Maßnahme ist nach dem GVFG förderfähig.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201
 Finanzstelle (Nummer): 66221201004159
 Bezeichnung der Maßnahme: Kanalstraße, Bröderichweg-Grevener Str.

Lfd. Nr. 15

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782100	20.000		300.000	280.000		600.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	20.000	0	300.000	280.000	0	600.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680000			100.000	100.000	38.800	238.800
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	100.000	100.000	38.800	238.800
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.000	0	-200.000	-180.000	38.800	-361.200

401. NL. 15

1201

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
						0
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☒ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☒ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☒ Folgekosten fallen nicht an.

☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer zu erhöhen, müssen die Nebenanlagen in der Kanalstraße (K13) zw. Bröderichweg und Grevener Straße ausgebaut werden. Die Maßnahme ist nach dem GVFG förderfähig.

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1201

Finanzstelle (Nummer): 66241201004160

Bezeichnung der Maßnahme: Hiltruper Straße, Geh-+Radweg Petersdamm

Ud. Nr. 16

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782100	16.000	149.000				165.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	16.000	149.000	0	0	0	165.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-16.000	-149.000	0	0	0	-165.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1201

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 666260000

Lfd. Nr. 16

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
522200			1.650	1.650	fortlaufend p.a. 1.650	66.000
574009			4.130	4.130	fortlaufend p.a. 4.130	165.000
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	5.780	5.780	fortlaufend p.a. 5.780	231.000
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	-5.780	-5.780	fortlaufend p.a. - 5.780	-231.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☐ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Mit der Bebauung Edeka (Fa. Strothmann) kann die geforderte Rad- /Gehwegverbindung zwischen der Hiltruper Straße und Petersdamm realisiert werden. Die Zustimmung des Grundstückseigentümers liegt vor.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1301
 Finanzstelle (Nummer): 67161301014710
 Bezeichnung der Maßnahme: Sanierung Gräfte Haus Rüschaus

Lfd. Nr. 17

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782200	20.000	480.000				500.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	20.000	480.000	0	0	0	500.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680100		200.000				200.000
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	200.000	0	0	0	200.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.000	-280.000	0	0	0	-300.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1301
Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 667160000

Lfd. Nr. 17

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
572009			25.000	25.000	fortlaufend p.a. 25.000	500.000
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	25.000	25.000	fortlaufend p.a. 25.000	500.000
Erträge (Sachkonten)						
415109			10.000	10.000	10000	200.000
						0
						0
Σ Erträge	0	0	10.000	10.000	fortlaufend p.a. 10.000	200.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	-15.000	-15.000	fortlaufend p.a. -15.000	- 200.000

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☒ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☒ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☒ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Die Gräfte in der Gartenanlage des Hauses Rüschhaus, einem der bedeutendsten Baudenkmäler im Stadtgebiet, verfällt in den letzten Jahren zunehmend. Daher hat der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen mit der Vorlage V/0458/2006 die Verwaltung beauftragt (Grundsatzbeschluss), eine Erneuerung zu planen, Förderanträge zu stellen und eine Finanzierung aufzubauen. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden die Baukosten zu 40 % aus Denkmalflegemitteln des Landes NRW gefördert. Der Förderantrag wird derzeit erarbeitet.

L. Brüder DB U

401. N. 18

Produktgruppe: 1301
Finanzstelle (Nummer): 67131301014730
Bezeichnung der Maßnahme: VBP 500 Erw. Spielpl. Dyckburgstr.

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782200	20.000					20.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	20.000	0	0	0	0	20.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680800	20.000					20.000
						0
						0
Σ Einzahlungen	20.000	0	0	0	0	20.000
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1301

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 667160000

Lfd. Nr. 18

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
572009		800	800	800	800	3.200
						0
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	800	800	800	800	3.200
Erträge (Sachkonten)						
415109		800	800	800	800	3.200
						0
						0
Σ Erträge	0	800	800	800	800	3.200
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☒ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☒ Folgekosten fallen nicht an.
- ☐ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt
werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem
Vordruck beizufügen.

Begründung:

Mit dem Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 500 "Sudmühle - Dyckburgstraße / Kamillusweg" ist die GEG mbH als Vorhabenträgerin verpflichtet der Stadt Münster 20.000.--€ für die Anpassung und Erweiterung des vorhandenen Spielplatzes zu zahlen. Die Einnahme wird vollständig für die Ausgabe der Baukosten benötigt. Der Errichtungsbeschluss ist mit der Rechtsgültigkeit des B-Planes gleich zu setzen.

Neue Maßnahmen zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1303
Finanzstelle (Nummer): 67311303014150
Bezeichnung der Maßnahme: Ausgl.Bp.457 Weseler Str./Kleihorstr.

401. Nr. 19

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782200				3.000		3.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	0	0	0	3.000	0	3.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
						0
						0
						0
Σ Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	-3.000	0	-3.000

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Ha. Nr. 19

Produktgruppe:

Kostenstelle/Auftrag (Nummer):

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre		Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		
572009					fortlaufend p.a.	120	3.000
522000					fortlaufend p.a.	10	250
							0
							0
Σ Aufwendungen	0	0	0	0	fortlaufend p.a.	130	3.250
Erträge (Sachkonten)							
							0
							0
							0
Σ Erträge	0	0	0	0		0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0		-130	- 3.250

☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☐ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☒ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☒ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.


Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem
Vordruck beizufügen.

Begründung:

Für den Bebauungsplan Nr. 457 ist der Ausbau verschiedener Ausgleichsflächen erforderlich. Mit der Vorlage Nr. V/0219/2009 wurde der Ausbau des Spielplatzes Kleihorststraße beschlossen. Folgerichtig wird der Ansatz für die Ausgleichsflächen des Bebauungsplanes zur Schaffung von zwei Uferrandstreifen am Kreuzbach und Honebach erforderlich. Der Errichtungsbeschluss ist mit der Rechtsgültigkeit des B-Planes gleich zu setzen.

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1303

Finanzstelle (Nummer): 67351303014720

Bezeichnung der Maßnahme: Ausgl. Bp. 483 Hansa-Business-Park

Ud. Nr. 20

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782200	206.000	88.000	93.000	44.300	629.700	1.061.000
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	206.000	88.000	93.000	44.300	629.700	1.061.000
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680600	200.000	100.000	100.000	100.000	435.050	935.050
						0
						0
Σ Einzahlungen	200.000	100.000	100.000	100.000	435.050	935.050
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.000	12.000	7.000	55.700	-194.650	-125.950

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1303

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 673600000

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre		Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
522000		30.190	30.190	30.190	fortlaufend p.a. 30.190		603.800
572009					fortlaufend p.a. 53.050		1.061.000
							0
							0
Σ Aufwendungen	0	30.190	30.190	30.190	fortlaufend p.a. 83.240		1.664.800
Erträge (Sachkonten)							
415109					fortlaufend p.a. 46.750		935.050
413600		30.190	30.190	30.190	fortlaufend p.a. 30.190		603.800
							0
Σ Erträge	0	30.190	30.190	30.190	fortlaufend p.a. 76.940		1.538.850
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	fortlaufend p.a. -6.300		- 125.950

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
- ☐ Die Planung läuft.
- ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
- ☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
- ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
- ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
- ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
- ☐ Beschluss des Fachausschusses *
- ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
- ☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
- ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
- ☐ Folgekosten fallen nicht an.
- ☒ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Baum
Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Die Errichtung des Hansa-Business-Parks wird federführend von der Wirtschaftsförderung Münster als Vorhabenträgerin betrieben. Die erforderlichen Ausgleichsflächen sollen vollständig von der Wirtschaftsförderung Münster abgelöst und durch die Verwaltung umgesetzt werden. Die erforderlichen Ausgaben werden nahezu durch die Einnahmen abgedeckt. Der Errichtungsbeschluss ist mit der Rechtsgültigkeit des B-Planes gleich zu setzen.

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe:

1303

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 667360000

Lfd. Nr. 21

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- aufwendungen und -erträge
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
522000			500	500	fortlaufend p.a. 500	12.500
572009			1.080	1.080	fortlaufend p.a. 1.080	27.000
						0
						0
Σ Aufwendungen	0	0	1.580	1.580	fortlaufend p.a. 1.580	39.500
Erträge (Sachkonten)						
						0
						0
						0
Σ Erträge	0	0	0	0	0	0
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	-1.580	-1.580	fortlaufend p.a. -1.580	-39.500

Neue Maßnahmen

zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1303
 Finanzstelle (Nummer): 67361303014770
 Bezeichnung der Maßnahme: Ausgl. Bp. 466 Sportz. Albachten

Hd. Nr. 21

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010		2011		2012		2013		spätere Jahre		Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
782200			27.000								27.000	
											0	
											0	
											0	
Σ Auszahlungen	0		27.000		0		0		0		27.000	
Einzahlungen (Finanzpositionen)												
											0	
											0	
											0	
Σ Einzahlungen	0		0		0		0		0		0	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0		-27.000		0		0		0		-27.000	

☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.

☐ Die Planung läuft.

☐ Die Planung ist abgeschlossen.

☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *

☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.

☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *

☐ Beschluss der Bezirksvertretung *

☐ Beschluss des Fachausschusses *

☐ Beschluss des Hauptausschusses *

☐ Beschluss des Rates *

Es liegen vor:

☐ Kostenberechnungen und Pläne

☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten
bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)

☐ Folgekosten fallen nicht an.

☒ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.

Amtsleiter/-in

* Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Für den Bebauungsplan Nr. 466 sind Ausgleichsmaßnahmen erforderlich. Da der B-Plan in der Umsetzung ist, sollen zusammenhängend mit Ausgleichsmaßnahmen für die B-Pläne 483 und 493 Uferrandstreifen im westlichen Areal geschaffen werden. Der Errichtungsbeschluss ist mit der Rechtsgültigkeit des B-Planes gleich zu setzen.

441. Nr. 22

1303

67361303014780

Bezeichnung der Maßnahme: Ausgl. Bp. 507 Waltruper Weg, Obstw.

Auszahlungen (Finanzpositionen)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre	Gesamt- auszahlungen u. -einzahlungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
782200	3.500					3.500
						0
						0
						0
Σ Auszahlungen	3.500	0	0	0	0	3.500
Einzahlungen (Finanzpositionen)						
680800	3.500					3.500
						0
						0
Σ Einzahlungen	3.500	0	0	0	0	3.500
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	0	0	0	0	0

Auswirkungen auf den Ergebnisplan zum Haushaltsplan-Entwurf 2010

Produktgruppe: 1303

Kostenstelle/Auftrag (Nummer): 667360000

Lfd. Nr. 22

Aufwendungen (Sachkonten)	2010	2011	2012	2013	spätere Jahre		Gesamt- aufwendungen und -erträge	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro		Euro	
572009		140	140	140	fortlaufend p.a.	140	3.500	
522000		50	50	50	fortlaufend p.a.	50	1.250	
							0	
							0	
Σ Aufwendungen	0	190	190	190	fortlaufend p.a.	190	4.750	
Erträge (Sachkonten)								
415109		140	140	140	fortlaufend p.a.	140	3.500	
							0	
							0	
Σ Erträge	0	140	140	140	fortlaufend p.a.	140	3.500	
Städtischer Anteil: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	0	-50	-50	-50	fortlaufend p.a.	-50	- 1.250	

- ☐ Es gibt keine Planung und keine politischen Beschlüsse.
 - ☐ Die Planung läuft.
 - ☐ Die Planung ist abgeschlossen.
 - ☒ Es liegt ein Grundsatzbeschluss (Errichtungsbeschluss) vor. *
 - ☐ Es liegt ein Planungsbeschluss (Vorentwurfsplanung) vor.
 - ☐ Es liegt ein Baubeschluss vor. *
 - ☐ Beschluss der Bezirksvertretung *
 - ☐ Beschluss des Fachausschusses *
 - ☐ Beschluss des Hauptausschusses *
 - ☒ Beschluss des Rates *
- Es liegen vor:
- ☐ Kostenberechnungen und Pläne
 - ☐ Folgekostenberechnung liegt als Anlage bei.
(gem. Geschäftsanweisung über die Ermittlung von Folgekosten bei Investitionen der Stadt Münster - Verwaltungshandbuch B 20.9)
 - ☐ Folgekosten fallen nicht an.
 - ☒ Folgekosten fallen an, können derzeit aber noch nicht ermittelt werden.
- 
Amtsleiter/-in
- * Ein Auszug aus der Niederschrift über die Beschlussfassung ist diesem Vordruck beizufügen.

Begründung:

Das Wohngebiet Nienberge Waltruper Weg / Beerwiede (B-Plan Nr. 507) wird von der Wohn + Stadtbau Münster als Vorhabenträgerin entwickelt. Die erforderlichen Ausgleichsflächen sollen komplett von der Wohn + Stadtbau abgelöst und durch die Verwaltung umgesetzt werden. Die Einzelheiten sind über einen städtebaulichen Vertrag vom 11.12.2007 geregelt. Die erforderlichen Ausgaben werden vollständig durch die Einnahmen abgedeckt. Der Errichtungsbeschluss ist mit der Rechtsgültigkeit des B-Planes gleich zu setzen.